



Rotbauchunke

Managementplanung

Die Planung ist in diesem Gebiet abgeschlossen. Der fertige Plan ist einsehbar bei dem Landesamt für Umwelt Brandenburg:

www.lfu.brandenburg.de



Natura 2000

Das Europäische Schutzgebietsnetz

Dieses Schutzgebietsnetz ist weltweit einmalig und dient dem Erhalt unserer heimischen Natur- und Kulturlandschaft. Es umfasst auch Gebiete in Ihrer Region.

Die Zusammensetzung des Natura 2000-Netzes

• Fauna-Flora-Habitat (FFH)- Gebiete

Sie dienen dem Schutz und Erhalt von 231 Lebensraumtypen (LRT) und mehr als 1000 wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Europa.

• Vogelschutzgebiete

Sie dienen dem Schutz von über 200 europäischen Vogelarten.

Managementpläne

Die Managementplanung bietet die Chance, die zum Erhalt des Gebietes notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren zu entwickeln.



NaturSchutzFonds Brandenburg -Stiftung öffentlichen Rechts-

Heinrich-Mann-Allee 18/19
14473 Potsdam

Tel.: (0331) 971 64 700

Fax: (0331) 971 64 770

presse@naturschutzfonds.de

www.facebook.de/naturschutzfonds

www.naturschutzfonds.de

www.natura2000-brandenburg.de

Text & Redaktion:

Natura 2000 Managementplanung,
Katinka Münch, Ulrich Schröder,
Gwendolyn Dorow

Fotos: (1) Titel: Frank Meyer-RANA
(2) Sumpf-Blutauge: Corinna Zick
(3) Rotbauchunke : S. Hennigs (4)
Rohrdommel: JAMIE HALL PHOTOGRAPHY (5) Karte: S. Kasparz

FFH-Gebiet Peitzer Teiche (Teilgebiet Teiche)

Managementplanung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums





Rohrdommel und Sumpf-Blutauge

Gebietsbeschreibung

Acht Kilometer nordöstlich von Cottbus liegt das FFH-Gebiet Peitzer Teiche. Das mit fast 1000 Hektar Wasserfläche größte zusammenhängende Teichgebiet Deutschlands ist ein bedeutendes Zentrum für die Fischereiwirtschaft. Mitte des 16. Jahrhunderts ließ Markgraf Johann von Küstrin die Teiche anlegen. Seitdem werden sie für die Karpfenzucht genutzt.

Das Teichgebiet zeichnet sich durch eine komplexe und reich strukturierte Vegetation aus. Im Verlandungsbereich der Uferzonen findet man Erlenbrüche, Röhrichte und Ufergehölze.

Die Teiche sind als Brutgebiet für seltene Wasservogelarten und als Rastplatz für Zugvögel ökologisch bedeutsam. Die Teichlandschaft ist ebenso bedeutender Lebensraum für den Fischotter, die Rotbauchunke und viele weitere Arten.

Arten und Lebensräume

Geschützte Lebensraumtypen (LRT) (geschützt nach Anhang I der FFH-Richtlinie)

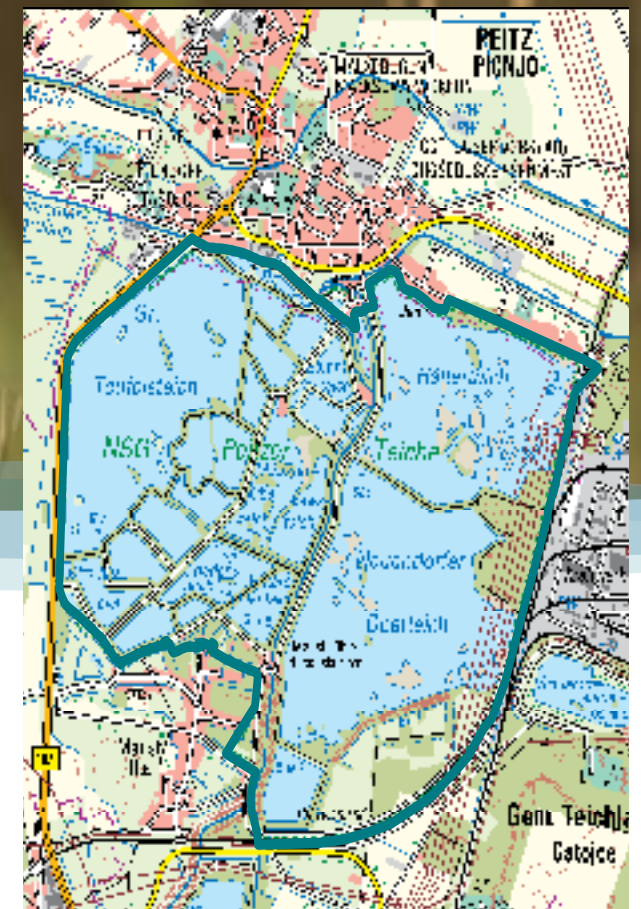
- » Natürliche eutrophe Seen (LRT 3150)
- » Flüsse der planaren bis montanen Stufe (LRT 3260)
- » Flüsse mit Schlammflächen (LRT 3270)
- » Feuchte Hochstaudenfluren (LRT 6430)
- » Magere Flachland-Mähwiesen (LRT 6510)

Tier- und Pflanzenarten

- » Säugetiere: Fischotter, Teichfledermaus
- » Amphibien: Rotbauchunke, Kammmolch, Laubfrosch, Knoblauchkröte, Wechselkröte
- » Sumpf-Blutauge, Kleinblütiges Schaumkraut

Vogelarten

- » Drosselrohrsänger, Knäk-, Schnatter-, Tafel-, Kolbenenten, Rohrweihe, Rohrdommel, Zwergdommel



Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, Stand der Daten: 2015, LVE 02/09.

Die digitale Karte finden Sie unter:
www.natura2000-brandenburg.de/projektgebiete

Die wichtigsten Informationen

FFH-Gebiet EU-Nr.: 224

Größe: 2063 ha

Landkreis: Spree-Neiße

Managementplanung: Laufzeit bis 2018. Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER).
Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de
Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg

Infos: www.mlul.brandenburg.de/info/natura2000

Projektseite: www.natura2000-brandenburg.de